Bedienungsanleitung

Albrecht CB-Funkgerät AE 5080

Einführung

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen CB-Funkgerät AE 5080, dem neuen Albrecht Funkgerät der Luxusklasse. Dieses Gerät bietet Ihnen:

- 80 Kanäle FM / 4 Watt, stabilisiert
- 12 Kanäle AM / 1 Watt, stabilisiert
- Scan-Funktion sowohl für Kanal- als auch Speicher-Suchlauf
- Zweikanal-Überwachung (Dual Watch)
- Sprach-Kompressor
- Kanalwahl mit Drehknopf am Gerät und UP/DOWN-Tasten am Mikrofon
- fünf Speicher-Kanäle, beliebig mit AM- und FM-Kanälen belegbar
- Direktwahltaste für Notrufkanal 9
- Multifunktions-LCD-Anzeige
- umschaltbares Modulations-/Powermeter
- 6-polige Mikrofonbuchse, auch für Selektivruf und Packet Radio
- Anschluß für externes S-Meter
- Anschluß für externen Lautsprecher
- Elektret-Verstärkermikrofon

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch.
Sie können am schnellsten alle Merkmale Ihres neuen CB-Funkgerätes nutzen, wenn Sie sich vor Inbetriebnahme über alle Funktionen informieren!

Lieferumfang

Ihr AE 5080 wird betriebsbereit mit folgendem Zubehör geliefert.

- Mobilhalterung
- Stromversorgungskabel mit eingeschleiften Sicherungen
- Handmikrofon
- Befestigung für Handmikrofon

Sicherheits-Hinweise

Personen mit Herzschrittmachern wird empfohlen, vorsichtshalber vor den ersten CB-Funk-Gehversuchen ihren Arzt zu konsultieren. Nicht alle Herzschrittmacher-Typen sind so einstrahlungsfest gegenüber einem Sendebetrieb in unmittelbarer Nähe, daß man den Funkbetrieb bedenkenlos starten könnte ! Bedenken Sie bitte, daß Sie sich, besonders bei Mobilbetrieb, ja in unmittelbarer Nähe einer Sendeantenne aufhalten. Wenn Ihr Arzt oder der Hersteller eines Herzschrittmachers Schutzabstände zur Antenne vorschlagen sollte, halten Sie diese bitte ein!

Senden Sie nicht ohne angeschlossene Antenne und berühren Sie niemals die Antenne, während Sie senden!

Denken Sie bitte auch an die Verkehrssicherheit! CB-Funk (auch schon der Empfang, besonders mit hohen Lautstärken) kann vom Verkehrsgeschehen ablenken! Die Verkehrssicherheit hat selbstverständlich absoluten Vorrang! Benutzen Sie also Ihr ALBRECHT AE 5080 nur dann, wenn es die Verkehrssituation gestattet.

Montage

Sie können Ihr ALBRECHT AE 5080 entweder im Auto oder auch Zuhause als Feststation betreiben. Für die Montage als Mobilstation im Auto liegt eine Mobilhalterung bei. Montieren bzw. stellen Sie das Gerät so auf, daß es möglichst keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt wird, da das zu erhöhter Erwärmung und damit zu einer geringeren Lebensdauer führen kann. Die Montage sollte auch nicht in der Nähe einer Heizung erfolgen. Montieren Sie das Gerät im Auto so, daß es möglichst wenig Erschütterungen ausgesetzt ist.

Die Mobilhalterung befestigen Sie mit beiliegenden, selbstschneidenen Schrauben an Armaturenbrett.Rahmentunnel oder einer anderen geeigneten Stelle. Montieren Sie Ihr Gerät keineswegs dort, wo bei einem evtl. Autounfall das Gerät Verletzungen hervorrufen könnte (ausreichende Beinfreiheit ist bei der Montage unbedingt notwendig). Achten Sie darauf, daß Sie bei der Montage keine evtl. dahinter liegenden Leitungen beschädigen!

Schieben Sie dann das Funkgerät in die Mobilhalterung ein. Fixieren Sie es mit den großen Rändelschrauben (die beiliegenden Unterlegscheiben aus Kunststoff benutzen!) fest im gewünschten Betrachtungswinkel.

Die Mikrofonhalterung montieren Sie ebenfalls mit den beiliegenden Schrauben an einem Ort, den Sie gut erreichen können.

Stromversorgung

Die Stromversorgung wird über das mitgelieferte Kabel vorgenommen. Es ist mit einem verwechslungssicheren Stecker zum Anschluß an die rückseitige Buchse DC 13,8 V sowie einer im Kabel eingeschleiften Sicherung ausgestattet.

Der Anschluß an die Stromversorgung erfolgt entweder durch direkten Anschluß an die Fahrzeugbatterie oder über den Stromkreis nach dem Zündschalter. Bei direktem Anschluß schalten Sie das Funkgerät ausschließlich über dessen Schalter (VOLUME) ein und aus, während das Funkgerät beim Anschluß nach dem Zündschalter beim Ausschalten des Motors gleichzeitig ausgeschaltet wird. Bei Anschluß über den Zündschalter gehen beim Abschalten die Memorydaten verloren, das Gerät startet nach dem Einschalten der Zündung jedes Mal wieder auf Kanal 9.

Verbinden Sie das **rote Ende** des Stromversorgungskabels mit dem **Pluspol** der Stromversorgung und das **schwarze Kabel** mit dem **Minuspol**.

Wir empfehlen jedoch, das Funkgerät direkt an die Fahrzeugbatterie anzuschließen, wenn immer das möglich sein sollte. Der direkte Anschluß an die Batterie bringt Ihnen meist die stabilste Betriebsspannung und den optimalen Schutz gegen Störgeräusche im Empfang und auch auf der Sendermodulation.
Die modernen Fahrzeug-Stromnetze sind so komplex, daß bei Anschluß an anderen Punkten (wie z.B. Autoradio-Anschlußklemmen oder Zigarettenanzünder) unter ungünstigen Umständen Störungen auftreten können. Diese Äußern sich als Prasseln oder „Singen“ bei Empfang,

in hartnäckigen Fällen auch bei Senden als typische „Lichtmaschinengeräusche“.
Wenn Sie den vorgeschlagenen direkten Anschluß an die Batterie nicht vornehmen können, probieren Sie bitte den bestmöglichen Anschlußpunkt vor der endgültigen Montage aus.

Die Bedeutung der Sicherung im Stromkabel

Die Sichertung im Stromkabel soll Ihr Funkgerät vor ernsten Beschädigungen bei technischen Fehlern oder falschem Anschluß schützen. Wenn eine Sicherung durchbrennt, hat dies immer eine Ursache. In den meisten Fällen liegt z.B. Falschpolung vor und die im Gerät eingebaute Schutzdiode hat angesprochen.
Kommt es aus irgendwelchen Gründen zu einem Kurzschluß im Inneren des Gerätes, brennt durch den erhöhten Strom die Sicherung durch und vermeidet größeren Schaden.
Falls eine Sicherung durchbrennen sollte: Suchen und beseitigen Sie die Ursache dafür und tauschen Sie dann die durchgebrannte Sicherung gegen eine gleichartige (maximal 2.5 Ampere kann verwendet werden) Ersatzsicherung aus.
Reparieren Sie bitte niemals eine durchgebrannte Sicherung mit Silberpapier oder Alufolie! Bei mehrmals durchbrennender Sicherung geben Sie Ihr Funkgerät bitte zur Reparatur zu Ihrem Fachhändler oder direkt zur Servicestelle von Albrecht.

Hinweis: die max. Versorgungsspanne des Funkgerätes beträgt 15 V. Diese Spannung darf keinesfalls überschritten werden! Die Senderstufen Ihres AE 5080 sind elektronisch stabilisiert. Eine Erhöhung der Leistung durch übermäßige Betriebsspannung ist daher unmöglich. Bei solchen Versuchen riskiert man nur einen schweren Gerätedefekt, aber keine Leistungserhöhung!

Betrieb über Netzteil am 230 V-Stromnetz

Betreiben Sie Ihr Funkgerät zu Hause nur über ein spezielles CB-Funk-Netzteil mit Stabilisierung, welches mindestens 1.5 - 2 Ampere bei 12 -13.8 Volt Gleichspannung abgeben kann. Unstabilisierte Netzteile oder Autobatterie-Ladegeräte sind ungeeignet und dürfen keinesfalls benutzt werden. Wenn Sie Wert darauf legen, daß der zuletzt benutzte Kanal und die Memorykanäle nach dem Ausschalten des Funkgerätes erhalten bleiben, schalten Sie bitte das Funkgerät nur am Ein/AUS-Lautstärkeregler aus und nicht mit dem Schalter am Netzteil. Der Stromverbrauch des AE 5080 für die Memorydaten ist mit etwa 3 Milliampere verschwindend gering.

Antennenanschluß

Schließen Sie Ihre CB-Antenne an der Buchse ANT auf der Rückseite Ihres ALBRECHT AE 5080 an. Diese Antenne muß auf den CB-Funkbereich abgestimmt sein, damit Sie höchstmögliche Reichweite erzielen können. Benutzen Sie ein Stehwellenmeßgerät zur Kontrolle und zum Einstellen der Antenne. Stimmen Sie die Antenne auf bestes Stehwellenverhältnis auf einem mittleren Kanal ab, z.B. auf Kanal 1 (26.965 Mhz).
Auf diesem Kanal sollten Sie ein Stehwellenverhältnis von etwa 1.5 erreichen. Wenn das Stehwellenverhältnis sich auf dem obersten (Kanal 40) und untersten (Kanal 41) Kanal auf bis zu 2.5 verschlechtert, ist Ihre Antenne für die neuen Kanäle geeignet. Ansonsten können Sie aber auch Ihre Antenne auf dem Kanal optimieren, den Sie vorwiegend benutzen.

Es gibt auch breitbandige Antennen im Fachhandel, bei denen keine Abstimmung notwendig ist. Stehwellenmeßgeräte gibt es preiswert im Fachhandel.
Übrigens: Auch wenn Ihr AE 5080 hat eine besonders widerstandsfähige Endstufe hat, die selbst Fehlanpassunen von SWR= 3 verkraftet, sollten Sie trotzdem nie ohne Antenne senden !

Rechtliche Hinweise

Ihr Albrecht AE 5080 ist als CB-Funkgerät für 12 Kanäle AM und 80 Kanäle FM anmelde- und gebührenpflichtig. Sie müssen es beim Bundesamt für Post und Telekommunikation (BAPT) anmelden. Das BAPT ist in vielen größeren Städten mit einer Außenstelle vertreten. Sie finden die BAPT-Anschrift entweder im Telefonbuch oder können Sie direkt bei der BAPT-Zentrale in Mainz unter der Telefonnummer 06131/18-0 erfahren.

Bei jedem AM/FM-CB-Funkgerät, welches Sie betriebsbereit installiert haben und benutzen wollen, müssen Sie einen Genehmigungsausweis vorweisen können. Haben Sie z.B. in Ihrem Haushalt 2 Fahrzeuge mit Funk und eine Feststation, müssen Sie 3 Genehmigungsausweise ausstellen lassen.

CB-Funk mit 80 Kanal-Geräten ist erst frühestens ab 1.1.1996 gestattet. Sie dürfen Ihr Gerät erst in Betrieb nehmen, wenn Sie die Genehmigung des BAPT erhalten haben. Eine etwa schon vorhandene Genehmigung für 40 Kanal-Geräte gilt nicht für 80-Kanal-Geräte!
In diesem Fall müssen Sie Ihre alte 40 Kanal-Genehmigung gegen eine neue 80-Kanal-Genehmigung, die dann automatisch auch für die bisherigen 40 Kanal-Geräte gilt, beim BAPT eintauschen.

CE-Kennzeichnung

Dieses Gerät ist neben dem Zulassungszeichen des BZT auch mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet. Dies bedeutet, daß das Funkgerät die grundlegenden Anforderungen an die elektromagnetische Verträglichkeit, wie von der EG-Direktive 336/89 EWG und vom EMVG v. 9.11.1992 gefordert, erfüllt. Das Gerät sendet demnach keine schädlichen Funkstörungen aus und ist auch umgekehrt einstrahlungsfest, wenn es entsprechend dieser Bedienungsanleitung benutzt wird. Dies ist im allgemeinen dann der Fall, wenn Sie an die Mikrofonbuchse, die Lautsprecherbuchse, den S-Meter-Anschluß und die Stromversorgungsbuchse keine längeren Leitungen als 3 m anschließen.Das Gerät entspricht den EMV-Normen EN 50 081-1,
EN 50082-1 sowie dem Entwurf des ETSI-EMV-Standards für CB-Funk RES 09021-1 und RES 09021-2. Eine EG-Baumusterbescheinigung der „benannten Stelle 0499“ liegt vor.

Funken im Ausland

Einige Länder haben mit Deutschland ein Abkommen geschlossen, so daß Sie AM/FM-Geräte auch vorübergehend dort betreiben können. Voraussetzung hierfür ist eine sogenannte "Berechtigungskarte" (Circulation Card), auf der Ihre Daten und die entsprechenden Staaten sowie deren Bestimmungen verzeichnet sind. Eine Circulation Card bekommen Sie z.B. über den Deutschen Arbeitskreis für CB- und Notfunk e.V. (DAKfCBNF, Postfach 10 13 09, 80004 Düsseldorf) oder über einen der örtlichen Funkvereine.
Bitte erkundigen Sie sich vor dem Grenzübertritt, ob das betreffende Land 80 Kanal-Geräte akzeptiert !

Bedienung

Vor dem ersten Einschalten:

- Regler **RF-GAIN** oben links auf den rechten Anschlag stellen (= höchste Empfindlichkeit).
- Regler **SQUELCH** auf den linken Anschlag stellen

Einschalten/Lautstärke einstellen

Der Ein- und Ausschalter ist mit dem Lautstärkeregler **VOLUME** kombiniert. Zum Einschalten:

- Regler **VOLUME** aus Stellung **OFF** etwas nach rechts drehen. Das Display und die Tasten werden beleuchtet. Dann die gewünschte Lautstärke einstellen.

Kanal einstellen

- Mit dem Kanalwähler - dem großen Knopf auf der rechten Seite - stellen Sie nacheinander jeden der 80 Kanäle ein. Der aktuelle Kanal wird auf dem Display rechts angezeigt.

Sie können den gewünschten Kanal auch mit der Wipptaste ∆/∇ auf der Vorderseite des Mikrofons einstellen:

- Linke oder rechte Seite der Taste kurz drücken, um einen Kanal nach oben oder unten zu schalten.

- Entsprechende Tastenseite länger drücken, um fortlaufend die Kanäle nach oben oder unten zu wechseln. (siehe Display)

Auf der abgestuften Balkenanzeige im LCD-Anzeigefeld können Sie ablesen, wie stark das empfangene Signal etwa ist.

Die Skalierung unter der Balkenanzeige (S1 bis +30) bietet eine Orientierung für einen Empfangsrapport in den Stufen S1 bis S9+30dB.

Rauschsperre (Squelch) einstellen

Besonders in FM stört das Rauschen auf einem freien Kanal. Mit der Rauschsperre **SQUELCH** können Sie dieses Rauschen unterdrücken - aber auch Signale, die zu schwach für einen ordentlichen Empfang sind.

Mit dem Regler **SQUELCH** stellen Sie die Signalstärke ein, ab der ein Signal den Lautsprecher öffnet:
Je weiter Sie den Regler **SQUELCH** nach rechts drehen, desto stärker muß ein Signal sein, um im Lautsprecher hörbar zu werden.
Die Einstellung auf höchste Ansprechempfindlichkeit nehme Sie auf einem freien Kanal vor:

- Stellen Sie mit dem Kanalwähler oder den Mikrofon-Tasten einen freien Kanal ein, auf dem auch keine Signalanzeige erfolgt.
- Drehen Sie dann den Regler **SQUELCH** vorsichtig so weit nach rechts, bis das Rauschen gerade verschwindet.

Jetzt bleibt der Lautsprecher auf einem freien Kanal ausgeschaltet, aber er schaltet schon beim Empfang sehr leiser Signale wieder ein.

AM und FM

Gemäß der BZT-Zulassung stehen Ihnen sämtliche 80 Kanäle in FM zur zur Verfügung, die Kanäle 4 bis 15 zusätzlich auch in AM. Nur auf diesen Kanälen können Sie mit Taste **AM/FM** zwischen AM und FM frei wählen und sende- sowie empfangsseitig arbeiten - Anzeige entsprechend **AM** oder **FM**.

Betätigen Sie auf einem nur für FM zugelassenen Kanal die Taste **AM/FM**, so blinkt die Anzeige FM und signalisiert damit, daß auf dem Kanal, den Sie angewählt haben, nur FM möglich ist. Schalten Sie jetzt mit dem Kanalwähler auf einen der Kanäle 4 bis 15, wird Ihr Gerät dort automatisch auf AM umschalten. Auf den Kanälen 4 bis 15 können Sie dann wieder zwischen AM und FM wählen.

Direktschaltung auf Kanal 9

Der Kanal 9 ist der Not- und Anrufkanal. Sie schalten ihn direkt ein, indem sie:

- Taste **CH9** drücken. Die Kanalanzeige **09** blinkt, und Sie können auf diesem Kanal senden und empfangen.
- Taste **CH9** nochmals drücken, um wieder auf den vorher eingestellten Kanal zurückzuschalten.

Empfangs-Empfindlichkeit einstellen

Normalerweise sollte Ihr AE 5080 immer auf der höchsten Empfindlichkeitsstufe stehen. Manchmal aber führen "dicke Signale" in der Nachbarschaft zu Übersteuerungen - nicht nur auf dem eigentlichen Kanal, sondern auch auf den Nachbarfrequenzen. Deshalb können Sie mit Regler **RF GAIN** oben links die Empfindlichkeit einstellen:

- Regler **RF GAIN** für höchste Empfindlichkeit auf den rechten Anschlag drehen.
- Beim Empfang starker und verzerrter Signale **RF GAIN** entsprechend nach links drehen, um die Empfindlichkeit zu reduzieren.

Später nicht vergessen, **RF GAIN** wieder für höchste Empfindlichkeit auf den rechten Anschlag zu drehen!

Kanäle speichern und abrufen

Mit Ihrem AE 5080 können Sie fünf Kanäle in AM oder FM speichern sowie diese schnell mit den Tasten 1 bis 5 wieder abrufen.

Speichern

- Stellen Sie den gewünschten Kanal mit dem **Kanalwähler** oder den Tasten ∆/∇ am Mikrofon ein.
- Stellen Sie die gewünschte Betriebsart AM oder FM mit der Taste **AM/FM** ein (nur auf den Kanälen 04 -15 möglich!)
- Drücken Sie die Taste **M** (Memory). Im Display erscheint **ME**.
- Drücken Sie dann eine der Tasten **1** bis **5** - und zwar die, unter der Sie den gerade eingestellten Kanal speichern wollen. Daraufhin erscheint rechts neben der Kanalanzeige in kleinerer Schrift dieser Speicherplatz. Die Speicherung ist damit beendet.

Hinweis: Bereits belegte Speicherplätze werden durch das erneute Speichern gelöscht und mit dem neuen Kanal überschrieben.

Gespeicherte Kanäle aufrufen

- Drücken Sie dann einfach eine der Tasten **1** bis **5** - und zwar die, unter deren Nummer Sie den gewünschten Kanal gespeichert haben. Dieser Kanal wird sofort aufgerufen.
  Danach können Sie auf diesem Kanal empfangen und/oder senden.

Um einen anderen Speicherplatz einzustellen, drücken Sie wieder eine der Tasten **1** bis **5** / bzw. wechseln vorher die Betriebsart. Den Speicherplatz verlassen Sie, indem Sie am **Kanalwähler** drehen oder die Δ/∇-Tasten am Mikrofon drücken - die Speicherplatznummer neben der Kanalanzeige verschwindet dann.

Suchlauf

Das AE 5080 bietet Ihnen einen Suchlauf aller Kanäle (von 1 bis 80) und einen Suchlauf der gespeicherten fünf Kanäle. Es werden dann die entsprechenden Kanäle nacheinander aufgerufen und auf ihre Aktivität überprüft. Wird auf dem Kanal ein Signal empfangen, das die mit Regler **SQUELCH** eingestellte Schwelle überschreitet, so bleibt der Suchlauf für ca. 5 Sekunden zum Reinhören stehen und startet dann wieder automatisch. Schaltet das Empfangssignal hingegen innerhalb dieser fünf Sekunden ab oder fällt unter die SQUELCH-Schwelle, so startet der Suchlauf mit einer kleinen Verzögerung sofort wieder.

80-Kanal-Suchlauf

Ihr AE 5080 kann den 80-Kanal-Suchlauf in beiden Richtungen starten. Dies ist besonders praktisch bei dieser hohen Kanalzahl.

- Starten Sie den Suchlauf mit **SCAN**.
- Drehen Sie während des Suchlaufs den **Kanalschalter** einmal kurz nach **links**, dreht sich die Suchlaufrichtung um, d.h. von hohen auf niedrige Kanalnummern.
- Die Umgekehrung der Scan-Richtung ist jederzeit möglich.

Suchlauf stoppen

- Taste **SCAN** kurz drücken. Im Anzeigefeld erlischt **SCAN,** der Suchlauf ist gestoppt, das Gerät arbeitet auf dem zuletzt angezeigtem Kanal.

- Auch mit eiem kurzen Antippen der **PTT**-Taste am Mikrofon schalten Sie den Suchlauf aus und verbleiben auf dem aktuellen Kanal.

- Schalten Sie zwischendurch mit Taste **CH9** auf Kanal 9 um, so wird der Suchlauf ebenfalls abgeschaltet. Drücken Sie dann nochmals Taste **CH9**, so schaltet Ihr AE 5080 auf den Kanal zurück, auf dem sich der Suchlauf vor dem Umschalten auf Kanal 9 gerade befand.

Bei jeder manuellen Frequenzänderung (Taste Δ/∇ am Mikrofon oder mit dem **Kanalwähler**) wird die Suchlaufrichtung automatisch umgeschaltet.

Speicher-Suchlauf

Im Speicher-Suchlauf werden alle Speicherkanäle der gewählten Betriebsart nacheinander auf ihre Aktivität hin überprüft. Sie starten den Speicher-Suchlauf mit:

- Druck auf Taste **M** und dann **SCAN**: die Anzeigen **SCAN** und **ME** im Display signalisieren Ihnen den Speicher-Suchlauf.
  Der Speicher-Suchlauf arbeitet genauso wie der Kanal-Suchlauf und läßt sich auch in gleicher Weise stoppen - siehe also oben. Eine Richtungsumkehr ist beim Speicher-Suchlauf nicht möglich.

Zweikanal-Überwachung (Dual-Watch, DW)

Mit der Taste **DW** haben Sie die Möglichkeit, zwei Kanäle nahezu zeitgleich zu überwachen.
Beispiel: Sie möchten einerseits einen beliebigen Kanal hören, andererseits aber auch auf einem bestimmten Anrufkanal weiterhin anrufbar bleiben.

- Wählen Sie Ihren Anrufkanal mit dem **Kanalwähler**
- Tippen Sie die Taste **DW** an. Im Display sehen Sie **DW**.
- Wählen Sie mit dem **Kanalwähler** einen **beliebigen anderen Kanal**

Sie hören den eingestellten Kanal, der auch im Display erscheint. Der Empfänger schaltet jetzt jedoch automatisch immer wieder zwischendurch kurz auf den Anrufkanal um. Sobald auf dem Anrufkanal Funkbetrieb erscheint, hören Sie diesen Kanal, danach schaltet das Gerät wieder auf den anderen Kanal zurück.

Senden

Mit der **PTT**-Taste links am Mikrofon schalten Sie zwischen Empfangen und Senden um:
- **PTT**-Taste drücken, um zu senden
- Taste wieder **loslassen**, um auf Empfang zurückzuschalten.

Sende-Anzeige: Sendeleistung oder Modulationsgrad

Beim Senden können Sie auf der Balkenanzeige entweder die relative Sendeleistung (**POW**) oder den relativen Modulationsgrad (**MOD**) ablesen:
- mit der Taste **MOD/POW** auf der rechten Seite zwischen beiden Möglichkeiten wählen.

Welcher Anzeigemodus gerade eingeschaltet ist, sehen Sie im Display: **S-RF** leuchtet auf, wenn S-Meter und Power-Anzeige (RF = Radio Frequency, Hochfrequenz) gewählt wurde. **MOD** leuchtet auf, wenn Modulationsanzeige gewählt wurde.

Die Einteilung der Balkenanzeige dient zur ungefähren Orientierung über Sendeleistung und Modulation.

Sprachkompressor

Ihr AE 5080 hat einen hochempfindlichen Modulationsverstärker mit Begrenzerschaltung und anschließendem Tiefpaßfilter und umschaltbarer Dynamik-Charakteristik.
In der Normalstellung ist nur der normale Begrenzer eingeschaltet. Dieser vermeidet Übermodulation und Kanalüberschläge und sorgt dafür, daß die Modulation oberhalb einer bestimmten Sprechlautstärke konstant laut bleibt.
Der Vorteil der Begrenzerschaltung ist ein hoher mittlerer Modulationsgrad mit hoher Reichweite, aber die Sprache wirkt umso unnatürlicher, je lauter man spricht.
Schaltet man den Modulationskompressor um (Taste **M-COMP**), so wird ein zusätzlicher automatischer Dynamikregler aktiviert. Dies hat zur Folge, daß die natürliche Dynamik der Sprache erhalten bleibt, egal wie laut man spricht. Besonders für Verstärkermikrofone ist diese Einstellung zu empfehlen. Der Mikrofonverstärker paßt sich automatisch der Sprechlautstärke an. Bei leiser Sprache ist die Verstärkung hoch, bei lauter Sprache wird die Verstärkung heruntergeregelt.

Dynamikregelung einschalten:

- Taste **M-COMP** drücken. Im Display erscheint **COMP**

Dynamikregelung ausschalten:

- Taste **M-COMP** nochmals drücken, Anzeige **COMP** erlischt.

Externes S-Meter

Ihr AE 5080 bietet auf der Rückseite mit der Buchse **S-Meter** die Möglichkeit, ein externes S-Meter zur Anzeige der relativen Signalstärke anzuschließen. Damit sind oft genauere Aussagen als über die Balkenanzeige möglich. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Fachhändler nach externen S- Metern.